

Mächtig viel Theater rund um die Marienkirche

NW
22.09.15

Familienfest: Mehrere Hundert Besucher tummeln sich zum Welttag des Kindes. Der Erlös kommt den Flüchtlingskindern zugute

■ **Höxter** (psp). Kleine Piraten und Seeräuber kletterten die Takelage hinauf, hielten Ausschau nach ihren Eltern und hatten sichtlich Spaß auf dem als Hüpfburg getarnten Piratenschiff. Unter dem Motto „Mächtig viel Theater“ fand am Sonntag ein Familienfest zum Weltkindertag rund um die evangelische Marienkirche statt. Die evangelische Weser-Nethe-Kirchengemeinde Höxter, die evangelischen Familienzentren Löwenzahn und Kunterbunt, der Kinderschutzbund und die katholischen Familienzentren Civivo hatten eingeladen. 350 Besucher nahmen am eröffnenden Familiengottesdienst teil.

Ein buntes Programm zum Mitmachen, Spielen und Toben erwartete kleine und große Gäste nach der festlichen Messe. Es wurde gemalt, musiziert und Stockbrot über dem Feuer geröstet. Mädchen und Jungen standen Schlange, um

sich beim Kinderschminken in einen wilden Tiger, einen zarten Schmetterling oder eine lustige Biene verwandeln zu lassen. Gespannt wartete die vierjährige Sofia auf das bunte Kunstwerk in ihrem Gesicht. Papa Joachim Menken schaute zu und freute sich über das abwechslungsreiche Programm. Ob entdecken, gestalten, fühlen, tasten oder sehen

– im Reich der Sinne und Klänge wurde es vielseitig. Fühlboxen, gefüllt mit Watte, Legosteinen und Kunstgras regten den Tastsinn an. Reichlich Spaß beim Schwingen des Pinsels hatten Felix und Pia aus Höxter. Die Zweijährigen erschufen aus Papptellern kunterbunte Kunstwerke – unter der Aufsicht von Mona Wes-

kamp und Jennifer Wörmann. Eine große Runde von einer Attraktion zur nächsten hatten Mareen Benning und Nea Johanna aus Höxter gedreht. Von der Hüpfburg zum Kinderschminken und hinein ins Abenteuer des Sinneszeltes

ben Monate alten Juna Maddita ins musikalische Abenteuerland. Am Xylophon testete die Vierjährige ihr Können. „Das Kinderprogramm ist wunderbar“, lobte Mama Nadine. Für das leibliche Wohl sorgten neben Äpfeln und Apfelsaft auch bunte Muffins. Der Erlös des Tages kommt über den Verein Welcome den Flüchtlingskindern zugute.



Musikalisch: Die vierjährige Mia aus Lauenförde untermalt die Veranstaltung mit dem Xylophon.

FOTOS: PATRICIA SPEITH



Wie ein Pfadfinder: Bei Diethelm Breker wurde Stockbrot über dem Feuer knusprig braun geröstet.